



Pfarrei Franz von Assisi

Rathausstraße 5  
24103 Kiel  
0431-260923-0  
pfarrbuero@franz-von-assisi-kiel.de  
www.katholisch-in-kiel.de

Kiel, 19.3.2020

„Communio spiritualis“

Liebe Schwestern und Brüder in unserer Pfarrei!

Derzeit erreichen mich viele Zuschriften, weil Gläubige sich nach dem Empfang der Heiligen Kommunion sehnen. Diese Sorge kann ich gut verstehen. Da zurzeit die Kommunion unter den eucharistischen Gestalten leider nicht möglich ist, kann ich Sie auf die „Communio spiritualis“ hinweisen. Glücklicherweise kennen wir in der katholischen Kirche auch diese Form einer „geistigen bzw. geistlichen Kommunion“, insbesondere für die Kranken, die Reisenden, die Menschen in Diaspora-Gebieten u.a.m. Sie war jahrhundertlang in Gebrauch, so weit sogar, dass sie in manchen Zeiten den realen Empfang der eucharistischen Gaben verdrängt hat. Papst Pius X hat deshalb anfangs des 20. Jahrhunderts die „Osterkommunion“ angeordnet.

Geistlich zu kommunizieren bedeutet, sich in Gedanken, mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele mit einer Hl. Messe zu verbinden, die (andernorts) gefeiert wird. Das bekannteste Beispiel unserer Zeit sind die Fernsehgottesdienste, die sehr vielen Menschen überhaupt erst die Möglichkeit geben, Anteil zu haben am Gottesdienst, an dem sie sonst nicht teilnehmen können.

Wir feiern jeden Tag die Hl. Messe in unserer Pfarrei, insbesondere für die Kranken, für die an Leib, Geist und Seele Leidenden. Wenn Sie zuhause mit Hilfe des Gotteslobes Kommuniongebete beten, insbesondere den Hymnus „Pange lingua“ von Thomas von Aquin, den wir immer z.B. zum Fronleichnamfest beten (GL 493 / 494), kommunizieren Sie „geistlich.“ Physisch ist es derzeit ja leider nicht möglich.

Andere Gebete oder Lieder, die man beten kann und die ich Ihnen empfehlen möchte, finden Sie unter den Nummern

492 „Jesus, du bist hier zugegen“,  
213 „O heilige Seelenspeise“,  
210 „Das Weizenkorn muss sterben“,  
209 „Du teilst es aus“.

Sollten Sie in einer unserer Kirchen, die geöffnet sind, vor dem Tabernakel verweilen können, beten Sie doch mit GL 5,5:

„Herr Jesus Christus, bleibe bei uns  
als Licht in der Finsternis  
als Macht in unserer Ohnmacht  
als Leben in unserem Tod  
...  
als Leben unseres Lebens.“

PAX et SALUTEM

Ihr Propst Benner